

Interpretationshilfe : Indikatorenmuster um Verständnis den Teilziele

	Teilziele	Planung / Prozess	Projektierung	Ausführung	Unterhalt / Betrieb	
GESELLSCHAFT / SOCIETE	G11	Landesweite Grundversorgung sicherstellen	<i>Planung der fehlenden Grundversorgung Beachtung der Raumplanung</i>	<i>Verbesserung der benötigten Strassen Verbindung zu den unzugänglichen Zonen und zukünftigen Wohnsiedlungen</i>	<i>Zugangsgarantie während den Bauarbeiten Erhaltung der Anfahrzeit</i>	<i>Zugangsgarantie bei jedem Wetter Sicherstellung des Verkehrsflusses während dem Bau</i>
	G12	Rücksicht auf Menschen mit einem erschwerten Zugang zum Verkehr nehmen und Situation der Fussgänger und Velofahrenden verbessern	<i>Integration der Behinderten in den Projekten Berücksichtigung des Langsamverkehrs (Fussgänger, Zweirad-Verkehr) und des öffentlichen Verkehrs</i>	<i>Integration der Behinderten in den Projekten Berücksichtigung des Langsamverkehrs (Fussgänger, zweirad-Verkehr) und des öffentlichen Verkehrs</i>	<i>Integration der Behinderten in den Projekten Berücksichtigung des Langsamverkehrs (Fussgänger, zweirad-Verkehr) und des öffentlichen Verkehrs</i>	<i>Erleichterung des Langsamverkehrs Berücksichtigung der Behinderten Erhaltung der Grundversorgung</i>
	G21	Gesundheit und Wohlbefinden der Menschen schützen	<i>Senkung der Verkehrsunfälle Beachtung der Gefahrenkarten und -pläne</i>	<i>Senkung der Verkehrsunfälle Beachten der Gesundheitsanforderungen</i>	<i>Beachtung der Anforderungen für die Sicherheit auf Baustellen (in/out) Berücksichtigung des Wetterberichtes</i>	<i>Beachtung der Geschwindigkeitsunterschiede zwischen Verkehr und Unterhaltsarbeiter</i>
	G22	Unabhängigkeit, Individualität, Selbstverantwortung erhalten und fördern	<i>Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse Erwartungen der Benutzer erfüllen</i>	<i>Berücksichtigung der individuellen Bedürfnisse Bewegung/Mobilitätsgarantie für die Benutzer (Fussgänger)</i>	<i>Wahl der Unternehmen/Auftragnehmer Dienstleistungsvorschläge</i>	<i>Senkung der "Diskriminierungen" Spezifizierung der Leistungen für Dritte</i>
	G23	Sozialverträgliches Verhalten der beteiligten Partner	<i>Vereinfachter Austausch der Basisdokumente</i>	<i>Verständnis der Ziele und Zwecke Besprechungs- und Erarbeitungssitzungen</i>	<i>Verständnis der Ziele und Zwecke Einsatz Dritter</i>	<i>Verständnis der Ziele und Zwecke Einsatz Dritter Senkung der Sachbeschädigungen</i>
	G24	Beitrag zur Förderung des Erhalts und der Erneuerung wohnlicher Siedlungen in den urbanen Räumen und Zentren des ländlichen Raums	<i>Förderung des zukünftigen Austausches zwischen den Räumen dank der Realisierung</i>	<i>Berücksichtigung der beiden Zentrumsarten (Stadt und Land)</i>	<i>Beitrag zur Förderung des Austausches zwischen den Zentren</i>	<i>Unterhalt der städtischen/ländlichen Zentren Komfort in den städtischen/ländlichen Zentren</i>
	G25	Kosten und Nutzen fair verteilen	<i>Absicht einer Nutzenverteilung</i>	<i>Absicht einer Kosten-/Nutzenverteilung</i>	<i>Gestufte (verteilte) Zahlung der Rechnungen</i>	<i>Erhaltung der bereits getätigten Investitionen Kostenverteilung</i>
	G31	Den betroffenen Akteuren angemessene Mitwirkungsmöglichkeiten gewähren	<i>Berücksichtigung der Benutzer Klare Definition der Informationen um ihre Übertragung zu vereinfachen</i>	<i>Konsultation der Informationen der Benutzer Beitrag zu den Einsprachen/Vorschlägen Definition eines Aktionsplans</i>	<i>Berücksichtigung der Benutzer Beachtung der Aktions- und Ausführungspläne Koordination der Teilnehmer</i>	<i>Berücksichtigung der Benutzer Beachtung der Aktions- und Ausführungspläne Koordination der Teilnehmer</i>

Interpretationshilfe : Indikatorenmuster um Verständnis den Teilziele

	Teilziele	Planung / Prozess	Projektierung	Ausführung	Unterhalt / Betrieb	
WIRTSCHAFT / ECONOMIE	W11	Direkte Kosten des Vorhabens minimieren (Jahreskosten)	<i>Senkung der Entwicklungskosten</i>	<i>Senkung der Investitionskosten</i>	<i>Senkung der Durchführungskosten</i>	<i>Senkung der Unterhalts- und Betriebskosten</i>
	W12	Direkte Nutzen des Vorhabens maximieren (Jahresnutzen)	<i>Senkung des Staurisikos Wachstum der Verkehrsbewegungen</i>	<i>Senkung des Staurisikos Ausstauschwachstum</i>	<i>Beitrag zum Zeit- und Platzgewinn</i>	<i>Verbesserung der Anliegerstrassen</i>
	W13	Vorhaben optimal umsetzen	<i>Senkung der Realisierungszeit Senkung der Risiken Stufenplanung</i>	<i>Senkung der Realisierungszeit Senkung der Risiken Stufenplanung</i>	<i>Senkung der Realisierungszeit Senkung der Risiken Stufenplanung</i>	<i>Senkung der Realisierungszeit Senkung der Risiken Stufenplanung</i>
	W21	Erreichbarkeit als Teil der Standortgunst verbessern	<i>Beitrag zum Fahrzeit-Gewinn Förderung des Zutritts zu den Zonen mit Wirtschaftswachstum</i>	<i>Attraktivität einer Anliegerstrasse Förderung der Vernetzung der Wirtschaftszentren Strassenaufsicht</i>	<i>Attraktivität einer Anliegerstrasse Förderung der Vernetzung der Wirtschaftszentren Strassenaufsicht</i>	<i>Attraktivität einer Anliegerstrasse Vereinheitlichung des Strassenmanagements Optimierung der Unterhaltmassnahmen Strassenaufsicht</i>
	W22	Schaffung und Erhalt der räumlichen Voraussetzungen für die Wirtschaft (Städte und Agglomerationen als Arbeitsstandort stärken)	<i>Entwicklung der Zonen, die für eine Zutrittverstärkung günstig sind</i>	<i>Bau neuer Anliegerstrassen zur Schaffung neuer Zentren (IZ, WZ)</i>	<i>Bau neuer Anliegerstrassen zur Schaffung neuer Zentren (IZ, WZ)</i>	<i>Beitrag zum Unterhalt der bestehenden Infrastrukturen</i>
	W23	Unterstützung einer regional ausgeglichenen wirtschaftlichen Entwicklung	<i>Schaffung wirtschaftlicher Nutzen auf der Anliegerstrasse(Rastplatz, Ausfahrt IZ)</i>	<i>Schaffung wirtschaftlicher Nutzen auf der Anliegerstrasse(Rastplatz, Ausfahrt IZ)</i>	<i>Schaffung wirtschaftlicher Nutzen auf der Anliegerstrasse(Rastplatz, Ausfahrt IZ)</i>	<i>Schaffung wirtschaftlicher Nutzen auf der Anliegerstrasse(Rastplatz, Ausfahrt IZ)</i>
	W24	Know-how Gewinn realisieren / Réaliser un gain de savoir-faire	<i>Beitrag zu einem neuen Projekt</i>	<i>Versuchvergleiche als Theoriebeiträge Antwort zu den Berechnungsanforderungen</i>	<i>Versuchvergleiche als Theoriebeiträge Antwort zu den Berechnungsanforderungen</i>	<i>Unterhaltsbeitrag zu einem neuen Projekt</i>
	W31	Eigenwirtschaftlichkeit erreichen	<i>Aufzählung von Finanzierungs- und Einkommenzielen</i>	<i>Berücksichtigung der Finanz- und Ertragsaspekte</i>	<i>Beitrag der Investitionen und des erreichten Gewinns</i>	<i>Verlängerung der Lebensdauer Kostenmanagement</i>

Interpretationshilfe : Indikatorenmuster um Verständnis den Teilziele

	Teilziele	Planung / Prozess	Projektierung	Ausführung	Unterhalt / Betrieb	
UMWELT / ENVIRONNEMENT	U11	Luftschadstoffe senken	Senkung der Emissionen (NO _x , PM10)	Senkung der Emissionen (NO _x , PM10)	Erforderliche Massnahmen um die Grenzwerte der Bauphasen-Immissionen einzuhalten	Massnahmen um die Auswirkungen auf die Luft zu mindern Beachtung der geltenden Anforderungen
	U12	Lärmbelastung senken	Senkung der Emissionen	Senkung der Emissionen	Erforderliche Massnahmen um die Grenzwerte der Bauphase-Immissionen zu sichern	Massnahmen um die Lärmbelastungen zu mindern Beachtung der geltenden Anforderungen
	U13	Bodenversiegelung reduzieren	Reduktion des Flächenbedarfes eines Projektes	Schutz des Bodens und der Bodennutzung	Bodenschutzmassnahmen Benutzung von ökologischen Produkten	Reduktion des Flächenbedarfes des Projektes
	U14	Belastung von Landschaften und Lebensräumen senken	Senkung der Zersiedelung des Wohn- und Lebensraums Landschafts- und Ortsbilderhaltung	Berücksichtigung schützenswerter Landschaften und Biotopen Einbettung in die Landschaft	Beitrag zum Landschafts- und Lebensraumschutz Benutzung von ökologischen Produkten	Beitrag zum Landschafts- und Lebensraumschutz Benutzung von ökologischen Produkten
	U15	Einwirkungen auf Gewässer senken	Beitrag zur Qualitätsverbesserung des Oberflächen- und Grundwassers	Beitrag zur Qualitätsverbesserung des Oberflächen- und Grundwassers	Beachtung der Anforderungen bezüglich Wasserschutz und Wasserentsorgung Benutzung von Öko-Produkten	Beachtung der Anforderungen bezüglich Wasserschutz und Wasserentsorgung Benutzung von Öko-Produkten
	U21	Beeinträchtigung des Klimas senken	Senkung der Verkehrsbelastung Beitrag der Vegetation/Bäume Benutzung von Öko-Produkten	Senkung der Verkehrsbelastung Beitrag der Vegetation/Bäume	Schaffung von Öko-günstigen Bedingungen Nichtgebrauch von schädlichen Produkten CO ₂ Bilanz	Schaffung von Öko-günstigen Bedingungen Senkung der CO ₂ Emissionen Erhaltung und Unterhalt der Öko-Zonen
	U22	Ozonschicht erhalten	Senkung der Verkehrsbelastung	Senkung der Verkehrsbelastung	Senkung der Verkehrsbelastung	Senkung der Verkehrsbelastung
	U31	Verbrauch nicht-erneuerbarer Energieträger senken	Senkung des Energieverbrauchs Benutzung der alternativen Treibstoffe	Senkung des Energieverbrauchs Benützung alternativer Treibstoffe/Solarenergie	Senkung des Energieverbrauchs Benützung alternativer Treibstoffe/elektrischen Energie	Senkung des Energieverbrauchs Benützung alternativer Treibstoffe/elektrischen u. Solarenergie
	U32	Abbau natürlicher Ressourcen vermeiden	Beitrag zum Materialrecycling Einbezug der Fauna- und Vegetationsaspekte	Wahl der Materialien Recycling Berücksichtigung der Fauna und Vegetation	Senkung der Benutzung neuer Materialien Recycling Berücksichtigung der Fauna/Vegetation	Benutzung der vorhandenen Materialien Recycling Berücksichtigung der Fauna/Vegetation